Ressort: Gesundheit

Regierung will gegen korrupte Mediziner vorgehen

Berlin, 12.03.2015, 08:09 Uhr

GDN - Noch in diesem Sommer will die Bundesregierung mit einer Gesetzesnovelle gegen Korruption im Gesundheitswesen vorgehen. "Ärzte und in sonstigen Heilberufen Tätige werden sich in Zukunft strafbar machen, wenn sie andere bestechen oder sich selbst bestechen lassen", sagte Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) der "Rheinischen Post" (Donnerstagausgabe).

Er reagiere damit auf eine Schutzlücke, deren Schließung der Bundesgerichtshof angemahnt hatte. Nach Schätzungen entstehe durch Korruption im Gesundheitswesen jährlich ein Schaden von etwa zehn Milliarden Euro. "Wer Sonderzahlungen bekommt, dafür dass er - unabhängig von der Indikation - immer nur ein bestimmtes Medikament verschreibt, oder wer Kopfprämien kassiert, weil er Patienten immer nur in ein bestimmtes Krankenhaus überweist, macht sich in Zukunft strafbar", sagte der Minister. Es drohten dann Geldstrafen oder in besonders schweren Fällen Freiheitsstrafen bis zu fünf Jahren.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-51189/regierung-will-gegen-korrupte-mediziner-vorgehen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com